3. Mitteldeutscher Wasserstoffkongress

30. August 2023 | Freyburg/Unstrul

24/7 stabile Versorgung mit CO2-freier Energie (Wärme, Wasserstoff, Strom)

Carola Metzger, Project Director HH2E









24/7 CO2-freie Energie



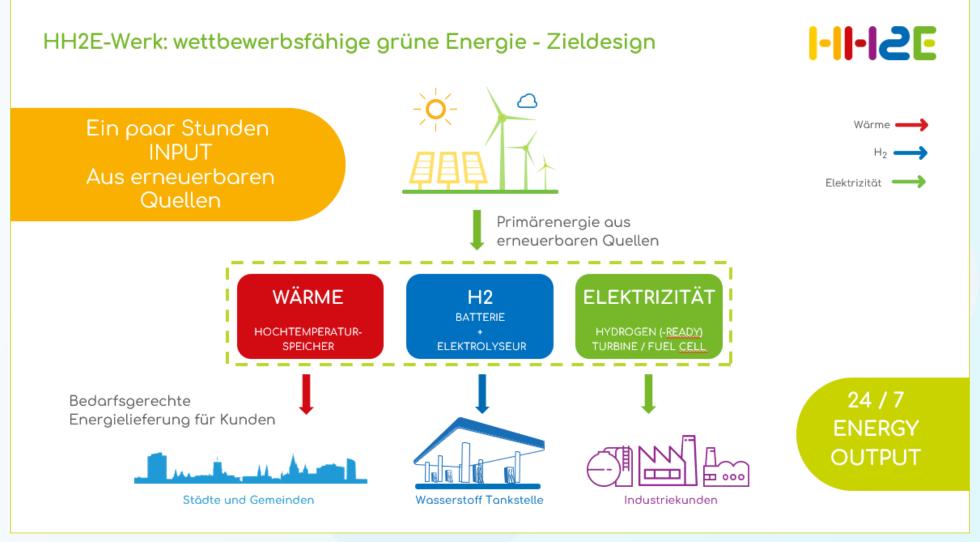














Neue Energie im Leipziger Neuseenland

- Standort ist ehemaliges Braunkohlekraftwerk Thierbach.
 6 Hektar im Industrie- und Gewerbezentrum Goldener Born, Borna/Kitzscher. Bebauungsplan-Verfahren läuft.
- Ab 2025 sollen alkalischer Elektrolyseur (50 MW) + Batterie (40 MW/255 MWh) konstant grünen Wasserstoff produzieren - ohne ständige Versorgung mit erneuerbarer Energie.
- Anfangs 100 MW, skalierbar auf 1 GW bis 2030.
- 6.000 t/a grüner Wasserstoff ab 2025, 60.000 t bis 2030.
- H2-Verdichtung in der Anlage. Transport via LKW oder Pipeline für Verkehrs- und Industriekunden.
- Nutzung erneuerbarer Energie aus Wind und Sonne inklusive Solarparks in der Region. Langfristige Stromabnahme (PPA).
- Rund 250 Mio. Euro Invest. Start Umsetzung in 2023.





Das HH2E-Werk Thierbach

2. Bauabschnitt in der Nähe



1. Bauabschnitt

gestern









morgen



Neue Energie im Leipziger Neuseenland

- HH2E: Ein neues Unternehmen. Rund 100 Mitarbeitende.
 Ab 2025 werden wir grünen Wasserstoff im industriellen Maßstab produzieren.
- HH2E-Werke: Ermöglichen die kontinuierliche, CO₂-freie Energieversorgung der Zukunft. Meist an Transformationsstandorten (Kraftwerke, Industrieparks).
- Der Clou: 24/7 stabile Versorgung mit CO₂-freier Energie
 (Wärme, Wasserstoff, Strom). Gemeinden/Unternehmen können grüne Energie in neuen Dimensionen nutzen, produzieren, teilen.
- Skalierbare Projekte: In der ersten Projektphase 100 MW und Invest- Volumen von mehr als 3 Mrd. EUR. Ziel ist, mind. 4 GW grüne Wasserstoffkapazität bis 2030.







